

Kevin Rittberger geboren 1977 in Stuttgart studierte an der Freien Universität Berlin Neuere Deutsche Literatur, Publizistik- und Kommunikationswissenschaften. 2004 inszenierte er den ersten Teil von „Hunger nach Sinn. Fünf Szenen nach Alexander Kluge“ am Staatstheater Stuttgart, eine Inszenierung, die seit 2005 am Deutschen Schauspielhaus Hamburg zu sehen ist. Außerdem inszenierte am Schauspielhaus „Der Wunderheiler“ von Brian Friel, sowie, als Rahmenprogramm zu Sebastian Nueblings "Die Kroenung Richards III.", die Monitorinstallation "Blut/ Er/ Güsse der Seele. Eine Reise unter die Schädeldecke von Hans Henny Jahn." Am Staatstheater Stuttgart ist seit März 2007 seine Bearbeitung des Romans „Ostend“ von Manfred Esser zu sehen.